

Mehr Transparenz in strittigen Fragen

Jeder Autohaus- und Werkstattbetreiber war während seiner Laufbahn als Unternehmer schon das eine oder andere Mal in einen Rechtsstreit verwickelt. Ging es ‚hart auf hart‘, schaltete man einen Anwalt ein, konnte sich in glücklichen Fällen außergerichtlich einigen oder ging den mühsamen Weg durch die Instanzen. In jedem Fall aber kostete das Verfahren wertvolle Zeit und natürlich Geld. Da es sich meistens jedoch um säumige Kunden oder Streitigkeiten aufgrund ungeklärter Gewährleistungsansprüche handelte, wuchs der Erfahrungsschatz – der Unternehmer sicherte sich für zukünftige Fälle ab und zog die entsprechenden Konsequenzen.

Spätestens jedoch seit dem ‚Sommermärchen‘ im letzten Jahr, als eine absurde Abmahnwelle unter anderem auf Grund vermeintlicher ‚Markenrechtsverletzungen‘ auch die Werkstattbranche zu überrollen drohte, war wieder Vorsicht geboten. Die Anfragen an unsere Redaktion mit werkstattrelevantem und juristischem Hintergrund nahmen deutlich zu. Grund genug, mit einem neuen Informationsangebot zum Thema an den Start zu gehen und mehr Transparenz zu bieten.

Auf den Internetseiten von www.werkstattrecht.de liefert die KRAFTHAND-Redaktion fortan dem Kfz-Profi eine Vielzahl von aktuellen Gerichtsurteilen und branchenrelevanten Praxisfällen rund um das Reparatur-, Steuer-, Arbeits- und Sozialrecht, den Kfz-Handel sowie das Schadensmanagement. Das Online-Portal wird von Dipl. Kaufmann Ass. iur. Herbert Wilhelm in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspart-

nern betreut, täglich aktualisiert und stetig weiter ausgebaut. Im Übrigen sind Sie als Leser herzlich eingeladen, uns Ihre individuellen Praxisfälle zu schildern.

Vorsicht geboten ist auch bei einem weiterhin heiß diskutierten Thema: Sind Run-Flat-Reifen grundsätzlich reparabel oder nicht? Analysiert man die unterschiedlichen Standpunkte der OEMs, der Reifenhersteller, der Branchenverbände und der Anbieter von Reparatur-Equipment, so könnten die Aussagen nicht gegensätzlicher sein. Dass eine Reparatur von ‚Run-Flats‘ bei einem exakt definierten Schadensbild relativ einfach machbar ist, was der Fachmann dabei dringend beachten sollte, was BMW dazu sagt und welche Reifenhersteller die Freigabe erteilt haben, lesen Sie ab Seite 10.

Darüber hinaus berichten wir im Beitrag ‚Leipziger Allerlei‘ ab Seite 18 über die Auftragserwartungen der Amitec-Aussteller im Nachmessegeschäft, über „beträchtlich getätigte Geschäftsabschlüsse“ während der Messe sowie „eindeutige Hinweise auf eine anziehende Investitionsbereitschaft“. Ausgesuchte Produkte und Dienstleistungen runden die Amitec-Nachlese ab.



Georg Blenk, Redaktion Unternehmenspraxis und verantwortlich für die Online- und Buch-Redaktion im Krafthand Verlag, über das Recht auf Werkstattrecht und die Reparatur von Reifen mit Notlaufeigenschaften.

**Ihre Meinung ist mir wichtig:
georg.blenk@krafthand.de**